



# DpuScan

Janich & Klass  
Computertechnik GmbH



## DpuScan 6.x

Gesichtserkennung Plugin Hilfe  
Referenzhandbuch

## Copyrights

© 1997 bis 2024 Janich & Klass Computertechnik GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in Deutschland. Die in dieser Dokumentation enthaltenen Informationen sind Eigentum der Janich & Klass Computertechnik GmbH. Ohne schriftliche Genehmigung der Janich & Klass Computertechnik GmbH begründen weder der Empfang noch der Besitz dieser Informationen irgendein Recht auf Reproduktion oder Veröffentlichung irgendwelcher Teile davon.

## Warenzeichen

Alle Produktnamen und Logos sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer.

## Haftungsausschluss

Die Anweisungen und Beschreibungen in diesem Handbuch waren zum Druckzeitpunkt zutreffend. Wir behalten uns jedoch das Recht vor, sowohl Beschreibung als auch Produkt jederzeit ohne Benachrichtigung zu ändern. Nach dem derzeitigen Stand der Softwaretechnik ist es nicht möglich, Programme zu entwickeln, die unter allen Bedingungen in jeder Konfiguration fehlerfrei arbeiten. Die Janich & Klass Computertechnik GmbH übernimmt keinerlei Haftung für Defekte, die direkt oder indirekt durch Fehler dieses Handbuches, Weglassen von Informationen oder durch Unstimmigkeiten zwischen diesem Referenzhandbuch und dem Produkt entstanden sind.

## Aktualität

Es ist möglich, dass im Internet eine neuere Version dieses Handbuches verfügbar ist. Wir empfehlen deshalb, die Version anhand des auf dieser Seite abgedruckten Datums mit der Version auf dem Internet zu vergleichen. Falls die Version im Internet neueren Datums ist, sollten Sie diese herunterladen und ggf. selbst ausdrucken.

Die aktuelle Version des DpuScan Referenzhandbuch finden Sie im Web unter:

[https://www.dpuscan.com/pdf/de\\_manual/DpuScan-Referenzhandbuch.pdf](https://www.dpuscan.com/pdf/de_manual/DpuScan-Referenzhandbuch.pdf)

## Inhaltsverzeichnis

<b>1 FaceSnap-PlugIn: Übersicht</b>	<b>4</b>
1.1 Einstellungen .....	4
1.2 Test .....	6

# 1 FaceSnap-PlugIn: Übersicht

Es gibt zwei Registerkarten in diesem Dialog

Registerkarte Einstellungen

Registerkarte Test

## Allgemeine Kontrollen

OK	Schließt die Dialogbox und speichert alle eingestellten Einstellungen auf Festplatte.
Abbrechen	Schließt die Dialogbox ohne zu speichern.
Hilfe	Öffnet diesen Hilfebildschirm.

## 1.1 Einstellungen

Helligkeit	Beeinflusst den Helligkeitswert des zurück gelieferten Bildes. Wenn das Kontrollkästchen Automatische Vor-Normalisierung deaktiviert ist, wird die Helligkeit bezogen auf das Ursprungsbild verändert. Ist der Wert 0, wird die Helligkeit nicht geändert. Ist das Kontrollkästchen Automatische Vor-Normalisierung aktiviert, werden damit die Standardwerte der Vor-Normalisierung verändert.
Kontrast	Beeinflusst die Kontrastwerte des zurück gelieferten Bildes. Wenn das Kontrollkästchen Automatische Vor-Normalisierung deaktiviert ist, wird der Kontrast bezogen auf das Ursprungsbild verändert. Ist der Wert 0, wird der Kontrast nicht geändert. Ist das Kontrollkästchen Automatische Vor-Normalisierung aktiviert, werden damit die Standardwerte der Vor-Normalisierung verändert.
Automatische Vor-Normalisierung	Führt eine automatische Vor-Normalisierung des Bildes durch. Die Werte für Helligkeit und Kontrast beziehen sich dann auf die Einstellungen, mit der die Vor-Normalisierung durchgeführt wird.
Zoom	Bestimmt die Größe des zurückgegebenen Bildes in Relation zum gefundenen Gesicht. Damit wird erreicht, dass die zurückgegebenen Bilder nahezu gleiche Skalierungen aufweisen, und das weitgehend unabhängig von den unterschiedlichen Größen der Gesichter auf den Quellbildern. Falls hier der Wert 0 angegeben ist, wird nur die Region mit den Gesichtsmerkmalen Augen, Nase und Mund zurückgegeben. Ein Wert von 200 liefert ein Bild, bei dem der linke und rechte Rand jeweils der Breite der Gesichtsregion entsprechen.  Falls aufgrund dieser Einstellung nicht das gesamte Zielbild auf dem Quellbild vorhanden ist, beispielsweise weil das Gesicht sehr nah am Rand des Ursprungsbildes positioniert ist, wird der fehlende Bereich weiß aufgefüllt.
Vertikaler Offset	Verschiebt den Bildausschnitt so, dass das Gesicht wahlweise weiter oben oder auch weiter unten im Ergebnisbild positioniert wird. Sollen beispielsweise die Schultern der abgebildeten Person auch auf dem Bild erscheinen, so ist der vertikale Offset auf einen

	positiven Wert einzustellen. Soll dagegen das Gesicht unterhalb der Bildmitte abbildet werden, sind negative Werte einzutragen.
Horizontaler Offset	Positive Werte platzieren das Gesicht rechts außerhalb der Bildmitte, negative Werte führen dazu, dass das Gesicht links von der Bildmitte positioniert wird.
Auto Offset	Bei aktiviertem AutoOffset wird eine automatische Korrektur durchgeführt, falls das Ergebnisbild einen Bereich ausschneiden würde, der über den Rand des Quellbildes hinausgeht
Schärfe Überprüfung	Bei aktivierter Schärfeprüfung werden Quellbilder abgelehnt, die unscharf sind. Es wird dann anstelle des Gesichtsausschnitts nur ein weißes Bild zurückgegeben. Ein geringer Wert führt dazu, dass die Prüfung auch unschärfere Bilder akzeptiert, ein hoher Wert kann dazu führen, dass sehr viele Bilder als unscharf abgelehnt werden.
Rand Überprüfung	Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, wird ein Bild, das über den Rand des Quellbildes hinausgehen würde, nicht akzeptiert. Anstelle des aufgefüllten Bildes wird ein weißes Bild zurückgegeben.
Geraderücken	Bei aktiviertem Kontrollkästchen werden Bilder abgelehnt, bei denen das erkannte Gesicht eine größere Drehung aufweist, als in dem zugehörigen Wert angegeben.
Min./Max. Gesichtsausschnitt	Die Werte minimaler Gesichtsausschnitt und maximaler Gesichtsausschnitt geben an, wie groß das Gesicht bezogen auf das gesamte Quellbild sein darf. Die Angabe ist relativ, damit bei einer Änderung der Auflösung nicht die Einstellungen des PlugIn geändert werden müssen. Um die Erkennung möglichst effizient durchführen zu können wird empfohlen, die minimale und maximale Größe der Gesichter möglichst genau zu bestimmen. Je enger diese Grenzen bestimmt werden können, desto schneller und präziser wird der Erkennungs-Prozess ablaufen.
Qualitäts Schwellwert	Der Qualitätsschwellwert gibt an, ab welcher Schwelle ein Gesicht als erkannt gilt. Ein sehr hoher Wert wird gegebenenfalls Gesichter als nicht erkannt ablehnen, während ein sehr niedriger Wert auch "gesichtsähnliche" Strukturen als Gesicht akzeptieren wird. Diese Einstellung wird dazu benutzt, schlechte Darstellungen auszufiltern.
Breite	Hier wird die Größe des Zielbildes bestimmt. Jeder Ausschnitt wird auf diese Zielgröße skaliert.
Höhe	Hier wird die Größe des Zielbildes bestimmt. Jeder Ausschnitt wird auf diese Zielgröße skaliert.
Automatische Korrektur der Gesichtsfarbe	Führt eine Farbkorrektur des Ergebnisbildes durch, so dass die Gesichtsfarbe natürlicher wirkt.
Hintergrund Transparenz	Bei aktiviertem Kontrollkästchen wird homogener Hintergrund des Ergebnisbildes durch weiß ersetzt. Je höher dabei der eingestellte Wert ist, desto mehr Hintergrund wird entfernt.  Die Option Hintergrund Transparenz sollte mit Bedacht eingesetzt werden, da bei inhomogenem Quellmaterial (Bilder verschiedener Herkunft mit verschiedenen Hintergründen und verschiedenen Belichtungen) eine konstant gute Qualität über einen ganzen Stapel hinweg u.U. nur schwierig zu erreichen ist.

Benutze Farbe

Legt fest, ob die Farbinformation des Bilds zur Bestimmung des Hintergrundes herangezogen werden soll. Diese Option sollte nicht angewendet werden bei Bildern mit wenigen oder schlechten Farben.

## 1.2 Test

Lade Bild

Lädt eine Datei von der Festplatte und stellt das Bild im linken Fenster dar. Es können alle gängigen 24 Bit Bildformate geladen werden, wie zum Beispiel Jpeg, Tiff, Bmp Bilder. **Es können nur 24 Bit Farbbilder geladen werden.**

Test

Bearbeitet das geladene Bild mit den eingestellten FaceSnap Parametern. Das erzeugte Bild wird im rechten Vorschaufenster dargestellt

# Index

## - E -

Einstellungen 4

## - T -

Test 6

## - U -

Übersicht 4